

Schulbücher

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-------|--|---|
| 1 | Vorbemerkung..... | 3 |
| 2 | Allgemeines | 3 |
| 3 | Besonderheiten der Aufnahme | 3 |
| 3.1 | Bestellnummern..... | 3 |
| 3.2 | Hauptsachtitel..... | 4 |
| 3.3 | Ausgabebezeichnung | 5 |
| 3.4 | Schulbücher als mehrbändige begrenzte Werke..... | 6 |
| 3.4.1 | Familienbildung | 6 |
| 3.4.2 | Gliederung, Bandangabe, Sortierzählung..... | 6 |

1 Vorbemerkung

Als *Schulbücher allgemeinbildender Schulen* gelten solche Bücher, die als *Lehrmittel für die Hand des Schülers* von Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien und Sonderschulen bestimmt sind, sowie die dazu erschienenen Arbeitsmaterialien wie Testblätter, Arbeitshefte, neuerdings auch CD-ROMs, Videokassetten usw. und die bibliographisch dazu gehörenden Bände für die Hand des Lehrers, z. B. Lehrerbände oder -hefte, Lösungshefte und dgl. (vgl. auch RAK-WB § 629,1,b Anm., Abs. 1).

Nicht als Schulbücher allgemeinbildender Schulen gelten dagegen Textausgaben für den Schulgebrauch, Bücher für Berufs- und Fachschulen (Handelsschulen) und Lernhilfen für Schüler, die außerhalb der Schule zur Weiterbildung und Ergänzung zu benutzen sind, sowie unabhängig erschienene Lehrhilfen für Lehrkräfte; im Zweifelsfall gilt eine Vorlage nicht als Schulbuch einer allgemeinbildenden Schule (vgl. auch RAK-WB § 629,1,b Anm., Abs. 2).

Über die Bestimmung hinaus, dass Schulbücher allgemeinbildender Schulen wie *anonyme Werke* zu behandeln sind, auch wenn sie das Werk von ein bis drei Verfassern sind, die alle eine Nebeneintragung erhalten (RAK-WB § 629,1,b und 629,2), trifft RAK-WB keine weiteren Aussagen zur Katalogisierung von Schulbüchern, so dass es aufgrund der spezifischen Eigenarten dieser Gattung erforderlich ist, einige zusätzliche Regelungen für die Erfassung festzuhalten, um eine übersichtliche Präsentation des Bestandes verbunden mit der Möglichkeit der Recherche nach schulbuchtypischen Elementen zu erreichen.

2 Allgemeines

Für die Erfassung von Schulbüchern ist in *erster Linie die Vorlage maßgebend*. Darüber hinaus empfiehlt es sich, zur Information über Gliederung, Zusammenhänge oder Ausgaben Verlagskataloge bzw. Internetadressen der Verlage und die von den Kultusministerien herausgegebenen Verzeichnisse der zugelassenen Schulbücher, z. B. das *Niedersächsische Schulbuchverzeichnis*, heranzuziehen.

Ob Schulbücher als einbändige oder mehrbändige begrenzte Werke oder als Schriftenreihen zu erfassen sind, wird grundsätzlich anhand der §§ 7 und 8 RAK-WB entschieden.

Zur Erfassung von Schulbüchern, die *Noten* enthalten, vgl. thematischer Teil [MUS](#).

3 Besonderheiten der Aufnahme

3.1 Bestellnummern

Bestellnummern werden stets - auch wenn zusätzlich eine ISBN vorliegt - in Kategorie 2230 nach der einleitenden Wendung (im Allgemeinen „Best.-Nr.:“) in der vorliegenden Form erfasst. Auf die Angabe des Verlages wird dabei verzichtet.

Beispiele:

Vorlage:

ISBN 3-582-03241-8

HT 3241

Lösung:

2000 3-582-03241-8

2230 Best.-Nr.: 3241

Anm.: „HT“ ist die Kurzbezeichnung für den Verlag „Handwerk und Technik“; daher ist ausschließlich die Zählung „3241“ in die Kategorie 2230 zu übernehmen.

Vorlage:

ISBN 3-8242-0377-4

Bestellnummer 010377L

Lösung:

2000 3-8242-0377-4

2230 Best.-Nr.: 010377L

Anm.: Das „L“ am Ende der Bestellnummer steht hier für die Lehrerausgabe (der Schülerband trägt dieselbe Bestellnummer ohne „L“); daher ist die gesamte Angabe in die Kategorie 2230 zu übernehmen.

Vorlage:

ISBN 3-12-514200-8

Klettbuch 5142

Lösung:

2000 3-12-514200-8

2230 Best.-Nr.: 5142

Anm.: Die Kombination von Verlagsangabe (wie hier in der Form „Klettbuch“) und Bestellnummer wird *nicht* als Schriftenreihe behandelt.

3.2 Hauptsachtitel

Da Sachtitel von Schulbüchern häufig sehr kurz oder gleichlautend sind, wird die *erste übergeordnete Gliederungsangabe* ohne regionalen Geltungsbereich oder schulorganisatorischen Bezug - soweit RAK-WB und Vorlagegestaltung dies zulassen - nicht als Zusatz zum Sachtitel erfasst, sondern mit „¬-¬“ (Blank Gedankenstrich Blank) dem *Hauptsachtitel* angeschlossen.

Beispiele:

4000 Terra - Erdkunde
4000 Terra - Geographie

4000 Learning English - Green line
4000 Learning English - Red line

4000 Frohes Lernen - Fibel
4000 Frohes Lernen - Mathematik

4000 Kunterbunt - Unser Lesebuch für Klasse ...
4000 Kunterbunt - Unser Sprachbuch für Klasse ...

4000 Kolibri - Das Liederbuch für die Grundschule
4000 Kolibri - Das Musikbuch für die Grundschule

Anm.: Bei den beiden letzten Beispielen lässt die Vorlagegestaltung eine Abtrennung des schulorganisatorischen Bezugs nicht zu. In diesem Fall wird „Grundschule“ *zusätzlich* in Kategorie 4020 angegeben (vgl. Abschnitt 3.3).

3.3 Ausgabebezeichnung

Regionale und/oder schulorganisatorische Aussagen sowie weitere untergliedernde Angaben mit sachbezogenem Inhalt werden als *Ausgabebezeichnung* angegeben. Die Reihenfolge der Angaben richtet sich nach der Vorlage oder bei ermittelten Angaben nach deren Quelle. Gibt es neben den Länderausgaben auch eine Gesamtausgabe des Schulbuchwerkes, kann dafür die Ausgabebezeichnung „[Gesamtausg.]“ verwendet werden.

Für die Recherche wesentliche Bestandteile der Ausgabebezeichnung können zusätzlich im *Indizierfeld* in Kategorie 4200 erfasst werden, der Kasus der Vorlage bleibt dabei erhalten.

Beispiele:

4020 Ausg. für Brandenburg
4200 Brandenburg

4020 Gymnasium
4200 Gymnasium

4020 Nordrhein-Westfalen, mit lateinischer Ausgangsschrift
4200 Nordrhein-Westfalen lateinischer Ausgangsschrift

4020 Grundschule, [Nord]
4200 Grundschule Nord

4020 [Gymnasium, Thüringen]
4200 Gymnasium Thüringen

Anm.: Die Ausgabebezeichnung wurde in diesem Fall vollständig ermittelt.

Druckzählungen in Ziffernleisten werden auch bei Schulbüchern nach den Regelungen des § 141,1, Abs. 4 RAK-WB behandelt. Danach erhalten durch derartige Druckzählungen bezeichnete Nachdrucke nur dann *eine eigene Aufnahme*, wenn sie *ein anderes Erscheinungsjahr* als der Erstdruck aufweisen. Nachdrucke mit *demselben Erscheinungsjahr* werden dagegen in *einer Aufnahme* erfasst. Bei Bedarf können genauere Angaben zur Druckzählung auf lokaler Ebene in Kategorie 4801 gemacht werden.

3.4 Schulbücher als mehrbändige begrenzte Werke

3.4.1 Familienbildung

Für die Erfassung von Schulbüchern als mehrbändige begrenzte Werke gelten die Regelungen des thematischen Teils „MBW“ der GBV-Katalogisierungsrichtlinie.

Über die Bestimmungen zur Familienbildung in Abschnitt 2 von „MBW“ hinaus gelten folgende Regelungen:

- Ausgaben für unterschiedliche Bundesländer oder Regionen erhalten jeweils eine eigene Gesamtaufnahme, wenn die Trennung nach Bundesländern oder Regionen das gesamte Schulbuchwerk betrifft.
Dabei heben einzelne Bände, die sich auf mehrere Ausgaben beziehen, grundsätzlich diese Trennung nicht auf. Derartige Bände erhalten in allen zugehörigen Familien einen eigenen F-/f-Satz. Die Beschreibung des Exemplars, z. B. mit Konvolutindikator, ist in das Ermessen der einzelnen Bibliothek gestellt.
- Ausgaben für unterschiedliche Schultypen (z. B. Hauptschule, Gesamtschule, Gymnasium, Sekundarstufe II) erhalten jeweils eine eigene Gesamtaufnahme, wenn die Trennung nach Schultypen das gesamte Schulbuchwerk betrifft.
Dabei heben einzelne Bände, die sich auf mehrere Ausgaben beziehen, grundsätzlich diese Trennung nicht auf. Zur Behandlung derartiger Bände s. unter a).

3.4.2 Gliederung, Bandangabe, Sortierzählung

Die Gliederung eines Schulbuchwerkes ergibt sich aus Bandzählungen, Schuljahren, Lernstufen, allgemeinen Bezeichnungen wie Arbeitsheft, Lehrerheft u. Ä. und sachlichen Benennungen. Bandangaben ohne numerische Zählung werden alphabetisch sortiert, wenn nicht eine andere Ordnung sinnvoller erscheint (vgl. RAK-WB § 820,2).

Die Erfassung der Bandsätze sollte nach Möglichkeit *ohne die Bildung von Abteilungen* (Kategorien 4151 u. ff.) auskommen. So werden z. B. für Schuljahre und Materialien wie Schülerband oder Lehrerheft keine Abteilungen gebildet. Die Bandangabe ergibt sich in diesem Fall aus der Kombination von Schuljahr und Material.

Die Reihung der Angaben erfolgt nach § 168,6 RAK-WB. Das *Schuljahr* wird jedoch abweichend von § 168,4 RAK-WB nicht stets in der Reihenfolge Bandbezeichnung Bandzählung, sondern *vorlagegemäß* erfasst.

Ein Band, der erkennbar für die Hand des Schülers gedacht ist, erhält die Bandangabe „[Schülerbd.]“, wenn die Vorlage keine andere Bezeichnung aufweist.

Beispiel:

4160 #7/8,A.2000#!PPN!... ; 7./8. Schuljahr, Arbeitsh.

4160 #7/8,L.2000#!PPN!... ; 7./8. Schuljahr, Lehrerh. mit Kopiervorlagen

4160 #7/8,S.2000#!PPN!... ; 7./8. Schuljahr, [Schülerbd.]

4160 #7/8,T.2000#!PPN!... ; 7./8. Schuljahr, Tonkassetten

Bandangaben werden in der Sprache der Vorlage übernommen, selbst formulierte Einfügungen werden nach RAK-WB § 115,5 jedoch im Allgemeinen in deutscher Sprache gemacht.

Beispiel:

4160 #1,A.1995#!PPN!... ; 1, Aufgaben zur Leistungsfeststellung

4160 #1,C,L.1992#!PPN!... ; 1, Carnet d'exercices, [Lehrerbd.]

4160 #1,C,S.1992#!PPN!... ; 1, Carnet d'exercices, [Schülerbd.]

4160 #1,G.1992#!PPN!... ; 1, Grammatisches Beih.

4160 #1,L.1992#!PPN!... ; 1, Lehrerhandbuch

4160 #1,S.1992#!PPN!... ; 1, [Schülerbd.]

Wenn das Schulbuchwerk durch eine Bandzählung mit korrespondierender Schuljahres-/ Schulstufenangabe gegliedert ist, wird nach der Bandzählung, gefolgt von der Angabe der Materialien, geordnet. Die Schuljahres-/Schulstufenangabe wird in diesem Fall in Kategorie 4000 (als Sachtitel oder als Zusatz zum Sachtitel) erfasst.

Beispiel:

4000 Für das 5. Schuljahr

4160 #1,A.2000#!PPN!... ; Bd. 1, Arbeitsh.

4000 Für das 5. Schuljahr

4160 #1,S.2000#!PPN!... ; Bd. 1, [Schülerbd.]

Erscheinen Materialien wie Lehrerhefte *zusammenfassend* für die Schülerbände *mehrerer Schuljahre*, werden sie zwischen die betreffenden Schuljahre eingefügt.

Beispiel:

4160 #5,S.2003#!PPN!... ; 5. Schuljahr, [Schülerbd.]

4160 #5/6,L.1999#!PPN!... ; 5./6. Schuljahr, Lehrerh.

4160 #6,S.2001#!PPN!... ; 6. Schuljahr, [Schülerbd.]

Erscheint ein Schulbuchwerk mit Bestandteilen wie etwa Hörbeispielen auf Tonkassetten oder CD als *Medienkombination*, erfolgt die Sortierung in erster Linie nach der Regelung für Schulbücher und erst danach gemäß den Regelungen der RAK-NBM für Medienkombinationen.

Beispiel:

4160 #5/6,C.2001#!PPN!... ; 5./6. Schuljahr, CD

4160 #5/6,L.2000#!PPN!... ; 5./6. Schuljahr, Lehrerbd.

4160 #5/6,S.2003#!PPN!... ; 5./6. Schuljahr, [Schülerbd.]

4160 #5/6,T,A.1998#!PPN!... ; 5./6. Schuljahr, Tonkassette A

4160 #5/6,T,B.1999#!PPN!... ; 5./6. Schuljahr, Tonkassette B

Für das folgende Beispiel bietet sich statt einer alphabetischen Ordnung die Sortierung nach Schulstufen an. Für die Sortierzählung wird in derartigen Fällen die Verwendung von Zahlen empfohlen.

Beispiel:

4160 #1,A.2002#!PPN!... ; Eingangsstufe, Arbeitsbuch

4160 #1,S.2001#!PPN!... ; Eingangsstufe, [Schülerbd.]

4160 #2,S.2000#!PPN!... ; Unterstufe, [Schülerbd.]

4160 #2,U.2002#!PPN!... ; Unterstufe, Übungsh.

4160 #3,Le.2001#!PPN!... ; Mittelstufe, Lehrerh.

4160 #3,S.2000#!PPN!... ; Mittelstufe, [Schülerbd.]

4160 #4,Lo.2002#!PPN!... ; Oberstufe, Lösungsh.

4160 #4,S.2001#!PPN!... ; Oberstufe, [Schülerbd.]